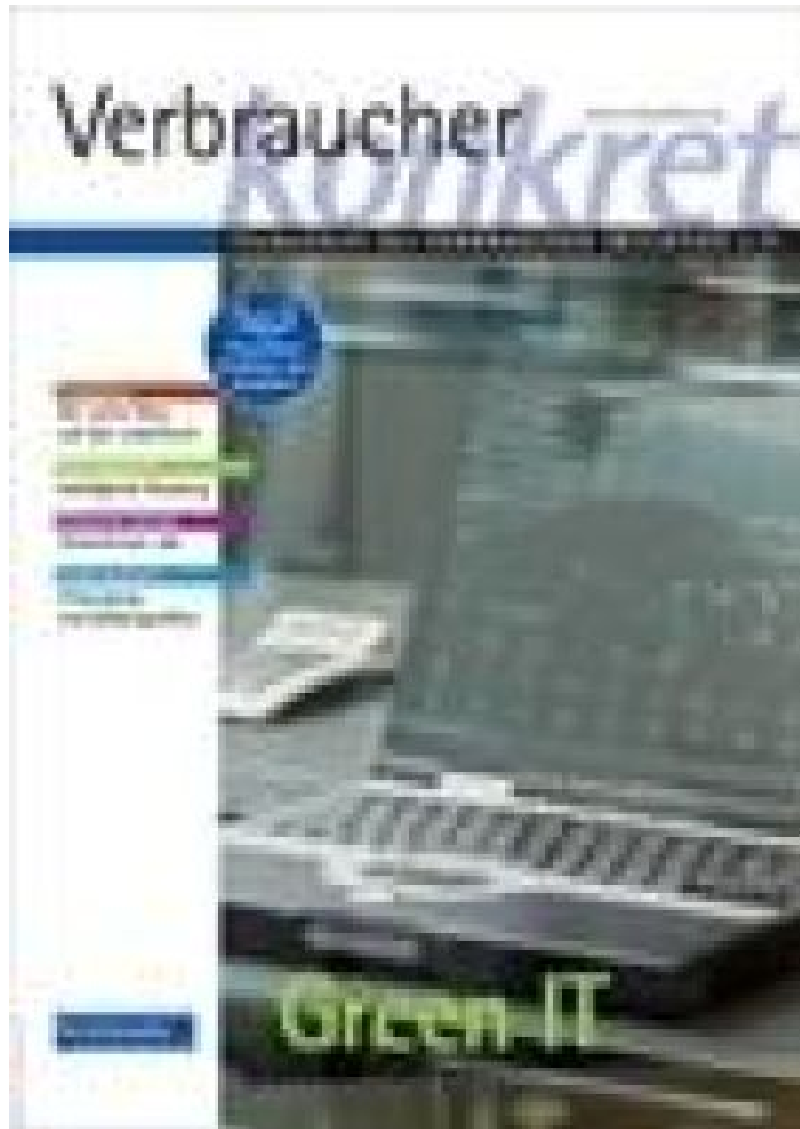


Vorne Hui, hinten Pfui

03.09.2010, 15:09 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *VERBRAUCHER INITIATIVE e.V.*



VERBRAUCHER INITIATIVE fordert Engagement gegen illegale Elektroschrott-Exporte

Berlin, 04. September 2010. Zum 50. Mal werden Anfang September Neuheiten der Unterhaltungselektronik, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Hausgeräte auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin präsentiert. Zwischen dem 03. und 08. September 2010 wird dann so mancher Technikfan sein altgedientes Gerät gegen ein aktuell angesagtes Hightech-Gerät austauschen. Die Folge ist ein weltweit anwachsender Elektroschrottberg, der eine intakte Umwelt sowie gesunde und soziale Lebens- und Arbeitsbedingungen unter sich begräbt. Die VERBRAUCHER INITIATIVE mahnt Politik und Hersteller zum Handeln und empfiehlt Verbrauchern Weitsicht bei Anschaffung und Entsorgung technischer Geräte.

Weltweit landen jährlich rund 40 Millionen Tonnen elektronische Geräte im Abfall. In diesen verbergen sich wahre

Schätze, denn zur Herstellung elektronischer Geräte werden neben Gold und Silber auch zahlreiche andere seltene Metalle verwendet. Noch immer wird ein Großteil der Altgeräte in den Haushalten zwischengelagert und kann deshalb nicht weiter- bzw. wiederverwendet werden. Das ist u. a. deswegen bedenklich, weil wertvolle Rohstoffressourcen nicht weiterverwendet werden können. „Angesichts schwindender Reserven vieler Metalle ist das ein ernst zu nehmendes Problem“, erklärt Judith Hübner von der VERBRAUCHER INITIATIVE.

Aufgrund von Nachrichten über als Second-Hand-Geräte deklarierten und unzulässig in Entwicklungsländer ausgeführten Elektroschrott, der dort entweder auf offenen Mülldeponien landet oder unter schlimmsten Arbeitsbedingungen ausgeschlachtet wird, sind viele Verbraucher verunsichert. „Politik und Hersteller sind gefragt, für eine klare Unterscheidung von wiederverwendbaren Geräten und Schrott zu sorgen, um Exporte von Elektroschrott in Entwicklungs- und Schwellenländer zu verhindern“, so die Umweltreferentin weiter. Es wird geschätzt, dass die Hälfte aller Abfalltransporte illegal ist.

Weitere Informationen zum Thema bietet das 24-seitige Themenheft „Green IT“. Es kann für 4,00 Euro (inkl. Versand) bei der VERBRAUCHER INITIATIVE, Elsenstr. 106, 12435 Berlin oder unter www.verbraucher.org bestellt bzw. heruntergeladen werden.

Portrait

Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. ist der 1985 gegründete Bundesverband kritischer Verbraucherinnen und Verbraucher. Schwerpunkt ist der ökologische, gesundheitliche und soziale Verbraucherschutz. Der eingetragene, gemeinnützig anerkannte Verein finanziert sich überwiegend aus den Beiträgen von rund 8.000 Einzelmitgliedern und 176 Organisationen sowie zahlreichen Einzelspenden.

Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. betreibt außerdem neun Internetseiten, u.a. zu Zusatzstoffen oder Gütezeichen, die über www.verbraucher.org erreicht werden können.

News-ID: 462935 • Views: 801 (Stand: 15.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/462935/Vorne-Hui-hinten-Pfui.html>